

Ein Großes Danke für über 200 Jahre Treues Engagement

Ein „Danke-Abend“ für großes Engagement, persönlichen Einsatz und Seele bei der Arbeit, so beschreibt der Leiter des Altenzentrums Porz-Urbach die Beweggründe für diese Veranstaltung. Einmal im Jahr wird für alle Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen Mitarbeiter ein Danke-Abend durch den Träger des Altenzentrums, die Katholische Kirchengemeinde St. Bartholomäus Urbach und die Geschäftsleitung organisiert. Diese möchten sich bei allen Hauptberuflichen und den vielen Ehrenamtlichen Mitarbeitern in der Altentagesstätte, auf den Stationen, in der persönlichen Begleitung von Bewohnern oder bei Veranstaltungen, bei der Erstellung der Hauszeitschrift, dem engagierten Heimbeirat als Vertretergremium der Bewohner und Last but not least dem Förderverein „Freunde und Förderer des Altenzentrums Porz-Urbach“ bedanken.



Bei dieser Gelegenheit werden auch immer alle Jubilare geehrt. So erhielten bei den ehrenamtlichen Mitarbeiter Herr Michael Rachner (10 Jahre), Frau Karoline Gebhard (15 Jahre), Annegret Grippehoven (15 Jahre), Frau Anita Strusch (15 Jahre) und Elisabeth Rückert (25 Jahre) für ihr Engagement eine Urkunde von Kardinal Joachim Meisner.

Bei den hauptberuflichen Mitarbeitern bekamen die Jubilare Frau Monika Salzborn (10 Jahre), Frau Ursula Hahndorf (20 Jahre), Frau Gabi Bös (30 Jahre) und Frau Elisabeth Mittendorf (40 Jahre) für ihr Engagement eine Urkunde von Caritasdirektor Dr. Frank Johannes Hensel. Insgesamt kamen 215 Jahre Jubiläum zusammen. Dabei drängt sich der Eindruck auf, auch im Altenzentrum altern die Mitarbeiter langsam vor sich hin. Weit gefehlt, denn 75 % der Mitarbeiter sind noch keine 10 Jahre angestellt.

Neben kulinarischen Genüssen und Gaumenfreuden begeisterten die Entertainer „Fuhrmann und Kulik“ (bekannt aus Fernsehen und Kölschem Sitzungskarneval) mit einem gelungenen Auftritt. Taschentücher standen zu wenige zur Verfügung um die Tränen des Lachens zu trocknen.